

Draht zur Forschung

Dr. Manstein bringt neueste dermatologische Erkenntnisse aus Amerika nach Ahaus

AHAUS. Seit 14 Jahren versorgt Physiker und Arzt Dr. Dieter Manstein seinen Ahauser Kollegen Dr. Harald Petri mit neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen in der Dermatologie aus Amerika. Erst kürzlich brachte er persönlich neue Behandlungsmethoden nach Ahaus.

Zwei Jahre haben Manstein und Petri in der dermatologischen Gemeinschaftspraxis Petri/Moecklinghoff in Ahaus zusammengearbeitet, Petri als Inhaber und Manstein in der Assistenzarztausbildung.

Dr. Dieter Manstein ging nach dem Ende seiner Ausbildung 1998 direkt in die USA in die Forschung: ans renommierte Wellman Center für Photomedizin in Boston. Das Center ist dem Massachusetts General Hospital und der Harvard-Universität angeschlossen.

„Ich arbeite und forsche zwar in den USA. Ich bin aber auch regelmäßig in Borken-Ramsdorf bei meinen Eltern oder in Ahaus bei meinen Kollegen“, erklärte Manstein. In der Ahauser Praxis etablierte er bereits die fraktionierte Lasertherapie (funktionale Gewebeerneuerung) und demnächst die selektive Kryolipolyse (punktuelle Fettentfernung).

Therapie bei Verbrennung

Mit der fraktionierten Lasertherapie konnten bisher



Dr. Dieter Manstein (l.) und Dr. Harald Petri mit dem Gerät zur fraktionierten Lasertherapie, das nach den Forschungen von Manstein entwickelt wurde.

MLZ-Foto Meisel-Kemper

Aknenarben, Schwangerschaftsstreifen oder Altershaut schonender behandelt

werden. „Statt wie früher die gesamte Oberfläche abzutragen, macht man jetzt Tausen-

de von Laserpunkten. Das heilt so schnell ab, dass es keine Wundheilungsprobleme gibt“, erklärte Manstein. Bis zu einer Million Menschen hätten dadurch schon Linderung erfahren.

Neuerdings, so Manstein, können damit auch Verbrennungsnarben erfolgreich behandelt werden, überwiegend in den Militärkrankenhäusern der Amerikaner. Auch das wird bald in Ahaus angewandt werden.

Laser gegen Fettpolster

„Mit der invasiven Methode können ohne Nadel und Messer mit Laser von außen kleine lokalisierte Fettpölsterchen entfernt werden“, erläuterte Manstein das neue Verfahren der selektiven Kryolipolyse, welches demnächst auch in Ahaus zur Anwendung kommt.

Manstein hat in Workshops an der Hautklinik in Münster und auf zahlreichen Kongressen in Deutschland seine Forschungsergebnisse weitergegeben. Seit einigen Monaten ist er auch wieder verstärkt als behandelnder Arzt in der Ahauser Praxis tätig.

„Dieser Kontakt hat uns geholfen, unser lasertherapeutisches Zentrum in Ahaus mit modernster Technik auszubauen“, freut sich Dr. Harald Petri über den direkten Draht zu neuester Forschung in den USA.

Elvira Meisel-Kemper